

Ein absolutes Muss für Kinofans

Die Kammermusik-Konzerte Langenthal bieten am 23. November im Barocksaal des Hotels Bären einen besonderen Leckerbissen (auch) für Kinofans: Eckart Runge (Violoncello) und Jaques Ammon (Klavier) spielen kammermusikalisch arrangierte Filmmusik-Hits und begleiten damit live Ausschnitte aus den entsprechenden Filmen.

Als Duo arbeiten Runge und Ammon seit über zehn Jahren zusammen und gastierten bereits in wichtigen Konzertserien wie den Meisterkonzerten Baden-Baden, der Dresdner Frauenkirche, dem WDR Köln, dem Wiener Konzerthaus, beim Schleswig-Holstein Musik Festival sowie in Italien, Belgien, Frankreich, der Schweiz, Südamerika und der USA. In Langenthal sind sie mit ihrem Programm «CelloCinema» zu Gast. Sowohl die Konzerte mit dieser Hommage an die Filmmusik als auch die CD riefen in ganz Europa ein grosses und begeistertes Presseecho hervor.

Musikalisch hochstehende Interpreten

Der sowohl als Solist als auch im Ensemble des renommierten Artemis Quartetts erfolgreiche Cellist Eckart Runge hat sich längst als ein Grenzgänger in der Klassikszene etabliert. Mit seinem Duopartner Jacques Ammon bewegt er sich auch in den Welten des Tangos, des Jazz oder der Filmmusik, in die er sein Publikum mit dem farneichen Klang seines Cellos und unterhaltsamen Moderationen entführt. «Wer nicht weinen muss, wenn er Runges Cello-Kantilene hört, der hat kein Herz», titelte die Frankfurter Allgemeine Zeitung. In seinen Programmen stellt Runge immer wieder neue und ungeahnte Bezüge zur klassischen Musik her und öffnet letztere damit auch einem breiteren Publikum. Die Verbindung von künstlerischem Ernst und kommunikativer



Spielen musikalische Leckerbissen aus der Filmgeschichte (v.l.): Eckart Runge (Violoncello) und Jacques Ammon (Klavier)

FOTO ZVG

Präsentation wird begeistert aufgenommen.

CelloCinema: Erinnerungen neu entdecken

Nicht zuletzt das in Langenthal präsentierte Programm «CelloCinema» wird als persönliche Antwort von Runge und Ammon auf den verstaubten Klassikbetrieb auf der einen Seite und seichtes Crossover auf der anderen Seite beschrieben. Eckart Runge und Jacques Ammon präsentieren Originalkompositionen und eigene Arrangements aus dem reichen Genre der Filmmusik. Dabei lassen die Künstler grosse Klassiker wie Chaplin, Morricone oder Hitchcock aufleben und geben auch faszinierende Einblicke in verborgene Winkel der Geschichte des Films. Im Kino sind es vor allem die Bilder, die die Geschichten erzählen, aber erst die Musik verleiht ihnen ihre jeweilige Stimmung und ihren besonderen Ausdruck. Ja, die Musik kann die Bilder sogar, lange nachdem sie verflogen sind, wieder vor unser Auge der Imagination zurück zaubern! So entführen Eckart Runge und Jacques

Ammon das Publikum durch den kammermusikalisch-farbenen Dialog von Cello und Klavier in ein «Kino der inneren Leinwand», das es erlaubt, Erinnerungen neu zu entdecken. Zugleich werden ungeahnte Bezüge der Musik zum Film und deren Geschichte dem Publikum näher gebracht, die inhaltlich durch die Moderation des Cellisten unterhaltsam vertieft werden.

HANSPETER VON FLÜE

Billette

Vorverkauf: Réception Hotel Bären, St. Urbanstrasse 1, 4900 Langenthal (Mo-Fr 8-12, 13.30-18 Uhr, Sa 8-12 Uhr) oder Email: info@baeren-langenthal.ch. Bitte beachten Sie, dass leider aus administrativen Gründen Kartenzahlungen nicht möglich sind. Die Reservation von Einzelbilletten ist auch über das Internet möglich. Auch an der Abendkasse im Hotel Bären können jeweils Billette bezogen werden zum Preis von 44 bzw. 36 Franken (je nach Kategorie). Weitere Infos siehe unter: www.kk-langenthal.ch.

Oberaargauer, 9.11.17